

Sauberkeit in Ludwigsfelde: Bürger fordern mehr Mülleimer für Hundekot!

Ludwigsfelde kämpft mit übervollen Mülleimern, illegalem Müll und schmutzigen Straßen. Bürger fordern mehr Sauberkeit und Ordnung.

Ludwigsfelde, Deutschland -

Ludwigsfelde. Die Stadt steht vor einem Müll-Desaster! Übervolle Papierkörbe und illegal entsorgter Abfall sorgen für Aufregung unter den Bürgern. Jens Wylegalla von den Freien Wählern hat die Nase voll und fordert mehr Mülleimer für Hundekot an der Alten Potsdamer Straße. „Unsere Stadt muss sauberer werden!“, ruft er in der Stadtverordnetenversammlung. Auch Bürgermeister Andreas Igel (SPD) ist alarmiert: „Die Bürger sollen sich wohlfühlen!“ Doch trotz seiner Bemühungen, die Sauberkeit zu verbessern, bleibt die Unzufriedenheit groß.

Die Bürger beschwerten sich über Dreck und Unrat, und das städtische Beschwerdeportal „Maerker“ läuft über. „Seit drei Wochen kommt keine Kehrmaschine durch die Maxim-Gorki-Straße, aber das Ordnungsamt kassiert ständig ab“, klagen Anwohner. Der Müll, besonders Hundekot, wird zum ständigen Ärgernis. Pressesprecher Kevin Senft erklärt, dass die Stadt kostenlose Hundetoiletten bereitstellt, doch viele nutzen die Mülleimer für Hausmüll, was zu überfüllten Behältern führt. „Die Beutel landen oft neben dem Eimer“, so Steffen Bork, der für die Sauberkeit verantwortlich ist.

Illegaler Müll in Ludwigsfelde kostet Geld

und Zeit

Die Situation wird noch schlimmer durch illegalen Müll, der die Stadt belastet. Altreifen, Schrott und Verpackungsmüll müssen von den Mitarbeitern des Kommunalservices mühsam entsorgt werden. „Das kostet uns Zeit und Geld“, erklärt Bork. Besonders ein großer Müllhaufen am Schulzendorfer Graben sorgt für Ärger. Die Entsorgung könnte die städtischen Bediensteten mehr als einen Tag kosten! Zudem bleiben zahlreiche Altkleidercontainer ungeleert, da der Altkleidersammler insolvent ist. Die Bürger sind frustriert, und der Aufruf zur Eigenverantwortung verhallt ungehört. „Wenn die Menschen ihren Müll einfach in den Mülleimer bringen würden, wäre uns schon geholfen“, so Bork.

Trotz der Herausforderungen gibt es Lichtblicke: Einige Bürger, darunter Mitglieder des Wandervereins, sammeln selbst Müll und setzen ein Zeichen für eine saubere Stadt. Doch der Kampf gegen den Müll geht weiter!

Details	
Ort	Ludwigsfelde, Deutschland
Quellen	• www.maz-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at